

Impressum

Herausgeber:

MÜNSTERBAUVEREIN BREISACH e.V.
Münsterplatz 3, 79 206 Breisach,
Tel. 07667/203 Fax. 566
www.st-stephan-breisach.de
muensterbauverein@st-stephan-breisach.de

Redaktion: Hermann Metz, Dr. Erwin Grom

Layout: Martin Hau

Bilder: Privat, Pfarrarchiv, Stadtarchiv Breisach;
sonstige Herkunft ist angegeben.

Druck: Meisterdruck, Reute

Konten:

Sparkasse Staufen-Breisach
KTN: 6000 509 BLZ: 680 523 28
Volksbank Breisgau-Süd
KTN: 25 99 18 BLZ 680 615 05



Liebe Mitglieder des Münsterbauvereins, liebe Freunde des Münsters St. Stephan,

die Berichte und Beiträge in dieser Ausgabe von »unser Münster« zeigen es deutlich: Die Münsterrenovierung schreitet fort, und es gibt erfreulich viele in der Stadt, die mithelfen, das Werk zu einem guten Ende zu bringen.



Als 2. Vorsitzender des Münsterbauvereins Breisach e.V. darf ich mich auch im Namen der Vorstandschaft bei allen Freunden, Förderern und Spendern des Münsters für ihr Engagement zugunsten der Renovierung des Breisacher Wahrzeichens sehr herzlich bedanken. Weiterhin möchte ich in meinen Dank alle Autoren einschließen. Mit ihren kostenlosen und auf einem hohen Niveau stehenden Beiträgen leisten sie einen wichtigen Dienst, ohne den »unser Münster« kaum so abwechslungsreich gestaltet werden könnte. Auch den annähernd 150 Steinpaten darf ich an dieser Stelle meinen Dank aussprechen.

Wie jedes Jahr legt Ihnen die Redaktion ein kleines Dankeschön bei: Dieses Mal ist es eine Doppelkarte mit einem ansprechenden, winterlichen Münstermotiv. Die Aufnahme stammt von unserem Mitglied Hansjörg Willhauck. Wir sind ihm dankbar dafür, dass er sie dem Münsterbauverein kostenlos zur Verfügung stellte.

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich gesegnete Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr.

Ihr
Bürgermeister



UNSERE THEMEN

- Bilder im Münster
- Maurice Jardot, ein großer Helfer, als das Breisacher Münster in Not war
- Die Münsterkrypta
- Die Geschichte der Josephskirche
- Außenrenovierung und
- weitere



Im Rahmen des 3. Renovierungsabschnitts wurde auch die Krypta saniert. Über sie bringen wir in der nächsten Ausgabe von »unser Münster« einen Beitrag. Der Anlass: Den um die Mittelsäule gelegten Dornenkranz schuf

Helmut Lutz vor 30 Jahren.

SPENDE AN DEN MÜNSTERBAUVEREIN

Nachahmenswerte Idee des Breisacher Blumenhauses Güth

Anita und Tilmann Güth, die Inhaber des Blumenhauses Güth, überreichten dem Münsterbauverein einen Scheck in Höhe von 500,-€. Peter Wiedensohler, der die Spende als Vertreter des Münsterbauvereins entgegen nahm, bedankte sich namens der Vorstandschaft und erläuterte die Renovierungssituation am Münster. Ein Teil dieses Betrags war der Erlös aus einer Glücksrad-Aktion anlässlich der Erweiterung des Blumenhauses im September.



Anita und Tilmann Güth (rote Westen) in den neuen Glashäusern, Peter Wiedensohler (Mitte), Florian Schrenk mit dem Scheck, die Gewinner eines Ratespiels Alice und Renke Sanders.